



Gerrit van den Brink (li.) überreichte im Namen des Vereins den symbolischen Scheck über 5000 Euro an die engagierten Damen vom der Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven.

## Zevener Fahrradverein legt noch 1000 Euro nach

### Mehr als 5000 Euro an die Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven

Zeven (zi). Mit ihrer Fahrt von „A“ bis „Z“ (Von Amsterdam nach Zeven. Das Vereinsblatt berichtete ausführlich.) haben die Mitglieder des Zevener Fahrradvereins eine Summe von insgesamt 5000 Euro eingenommen, also 1000 Euro mehr als zunächst angenommen.

Einen symbolischen Scheck

über den Gesamtbetrag übergaben sie nun am Sonntagvormittag vor dem Autohaus Schulz, dass die Fahrt mit einem Begleitfahrzeug unterstützt hatte, an eine Delegation der Krebsfürsorge, die sich herzlich für den gezeigten Einsatz bedankte. Die Spende aus der Region soll nun auch in der Region Verwendung finden und stellt un-

ter anderem einen wichtigen Beitrag für die Aufrechterhaltung der Beratungstätigkeit der Krebsfürsorge in Zeven dar. Der Dank aller Beteiligten ging ganz besonders an die vielen Sponsoren und Förderer, die in diesem Jahr so großzügig waren und von denen die Spender auf einem Banner erwähnt wurden.

Wie von Gerrit van den Brink

vom Fahrradverein zu erfahren war, laufen bereits die Planungen für die Fahrt des kommenden Jahres. Diese soll dann „Von der Meerjungfrau zur Ehefrau“ führen. Also von Kopenhagen zurück nach Zeven. Weitere Informationen zum Verein finden Interessierte auch im Internet unter [www.zevener-fahrradverein.de](http://www.zevener-fahrradverein.de).